

Heil`ge Nacht

4. Strophe: Erna Rinke

Komponist der
Melodie unbekannt
Satz: Jürgen Knuth

80 min

1. Heil`-ge Nacht, du keh - rest wie - der, Stern bei Stern zu glüh`n be -
2. Erd` und Him - mel leuch - tend steh - en! Bö - ses heut ver - lor die
3. Heil` ge Nacht, o senk` dich nie - der, je - de Brust sei fromm ge -
4. Heil` - ge Nacht, du gibst uns Frie - den, Licht und Kraft, den Weg zu -

1. ginnt. Him - mel hoch jauch - zen die Lie - der Christ ge -
2. Macht. Durch den Wald die En - gel ge - hen. Hei - lig,
3. sinnt. Jauch - zend prei - sen uns` - re Lie - der Christ, den
4. geh`n. Freu - de - voll schla - gen die Her - zen, Lie - be

1. bo - ren, Got - tes - kind.
2. hei - lig ist die Nacht.
3. Her - ren, Got - tes Kind.
4. ist an uns ge - scheh`n.

Heil`ge Nacht

100  min



1. Heil` - ge Nacht, in heh - rer Pracht,
 2. Frie - de, Freu - de, Got - tes Hauch
 3. Dein die Macht in heh - rer Pracht,
 4. Hei` - ge Nacht, in heh - rer Pracht,

13



1. Gott, dem Herrn sei Dank ge - bracht!
 2. Flam - mend geht durch Busch und Strauch.
 3. Sei ge - seg - net heil` - ge Nacht!
 4. Gott, dem Herrn sei Dank ge - bracht!